



# Gemeinde Neuenkirchen- Vörden

## Niederschrift

über die öffentliche Sitzung  
des Schulausschusses  
am 18.11.2019

Sitzungsraum: Mensa der Oberschule Neuenkirchen-Vörden, Holdorfer Straße 7, 49434  
Neuenkirchen-Vörden,  
Beginn: 18:00 Uhr  
Ende: 20:20 Uhr

### **Bürgermeister**

Herr Ansgar Brockmann

### **Ausschussvorsitzende**

Frau Anke Leferenz-Lehnert

### **stv. Ausschussvorsitzende**

Frau Renate Pohlmann

### **Mitglied**

Frau Helga Globisch

Herr Karlheinz Rohe

Herr Holger Walter

### **Nicht dem Rat angehörende Ausschussmitglieder**

Herr Michael Imsieke

Herr Karsten Mühlmeier

Frau Karin Rechtien

### **als Vertreter**

Frau Daniela Brune

Herr Günter Plohr

als Vertreterin für Christiane Schnelle

als Vertreter für Nicole Karadag

### **von der Verwaltung**

Frau Doris Suhrenbrock

### **Es fehlten:**

#### **Mitglied**

Herr Kurt Grefenkamp

Frau Nicole Karadag

fehlte unentschuldig

### **Nicht dem Rat angehörende Ausschussmitglieder**

Frau Christiane Schnelle

## TAGESORDNUNG

1.	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ausschussmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit
2.	Pflichtenbelehrung gemäß § 60 und § 43 NKomVG
3.	Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Schulausschusses vom 03.06.2019
4.	Eingänge und Mitteilungen

5.	Schülerzahlen September 2019 und Schulanfänger 2020 bis 2025 Vorlage: 142/2019
6.	Budgetierung an Schulen ab dem Jahr 2020 Vorlage: 137/2019
7.	Haushalt 2020 - Schuletat Vorlage: 143/2019
8.	Nachmittagsbetreuung an Grundschulen – Vertrag mit dem Verein Universum e.V. Vorlage: 144/2019

## SITZUNGSERGEBNIS:

### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung, der anwesenden Ausschussmitglieder sowie der Beschlussfähigkeit**

Die Ausschussvorsitzende Leferez-Lehnert eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Ladung, die Tagesordnung und die Beschlussfähigkeit fest.

### **2. Pflichtenbelehrung gemäß § 60 und § 43 NKomVG**

Fehlanzeige

### **3. Genehmigung des Protokolls über die öffentliche Sitzung des Schulausschusses vom 03.06.2019**

**Das Protokoll über die öffentliche Sitzung des Schulausschusses vom 03.06.2019 wurde genehmigt.**

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung

### **4. Eingänge und Mitteilungen**

#### **a) Schulsozialarbeit an Grundschulen und Gymnasien ab dem Schuljahr 2020 / 2021**

Lt. Mitteilung des Städte- und Gemeindebundes hat das Nds. Kultusministerium eine Auflistung von Grundschulen und Gymnasien veröffentlicht, die ab dem kommenden Schuljahr eine Zuweisung für Schulsozialarbeit erhalten werden. Bei den Grundschulen wurden Schulen in strukturschwachen ländlichen Räumen ausgewählt. Schulen aus dem Landkreis Vechta wurden nicht berücksichtigt.

#### **b) Erweiterung der Grundschule Vörden**

Die Aufträge für Tragwerksplanung, Brandschutzplanung und technische Ausrüstung wurden vergeben. Die Planungen wurden - unter Berücksichtigung von Vorschlägen der Schule - durch das Büro IBR GmbH, Herrn Kocks, angepasst und werden zurzeit mit dem Brandschutzplaner abgestimmt. Der Bauantrag soll möglichst Ende 2019, Anfang 2020 gestellt werden.

**c) Antrag Schulverbund Landkreis Vechta auf Kostenübernahme für Berufseinstiegsbegleitung**

Bürgermeister Brockmann berichtete über einen Antrag des Schulverbundes zur Berufseinstiegsbegleitung. Bund und Land haben eine Bezuschussung der Kosten abgelehnt. Grundlage für die Berufseinstiegsbegleitung sei § 49 SGB III. Die Bundesagentur für Arbeit übernehme 50 % der Kosten, die restlichen 50 % müssen von anderer Stelle kofinanziert werden. Der aufzubringende Kostenanteil liege bei ca. 2.300 EUR pro Platz und Jahr. Das Land Niedersachsen sehe die Notwendigkeit der Förderung nicht und hoffe auf eine Finanzierung durch Dritte (Kommunen). Auf Landkreisebene hätten sich die Bürgermeister mit Frau Heliosch von der Agentur für Arbeit ausgetauscht. Nach Ansicht der Bürgermeister ergebe sich eine Pflichtförderung des Landes Niedersachsen, die Maßnahme zu fördern, wie es z.B. auch die Ländern Nordrhein-Westfalen und Sachsen bereits machen. Die Kommunen seien nicht bereit, weitere Aufgaben des Landes zu übernehmen bzw. zu finanzieren. Der Antrag solle daher abgelehnt werden. Auch der Landkreis Vechta werde den Antrag ablehnen. Entsprechende Antwortschreiben würden noch erstellt.

**5. Schülerzahlen September 2019 und Schulanfänger 2020 bis 2025  
142/2019**

Frau Suhrenbrock erläuterte die aktuelle Entwicklung der Schülerzahlen. In der Vorlage sei bei den Zahlen der Schulanfänger ein Fehler unterlaufen.

Bei der Grundschule Neuenkirchen seien im Einschulungsjahr 2020 bei 55 Schülerinnen und Schüler 3 Klassen zu bilden. Die nicht bekannte Zahl der Inklusionskinder und die flexible Einschulung machten das Planen von Klassenstärken schwierig. Dies wurde auch von Frau Rehtien und Herrn Mühlmeier bestätigt, so seien derzeit in Vörden für das Einschulungsjahr 2020 50 SuS statt der aufgeführten 40 Kinder in der Kartei vermerkt.

Herr Imsieke erläuterte, dass die Steigerung der Schülerzahlen von Jahrgang 7 im September 2018 (53) zu Jahrgang 8 im September 2019 (59) wesentlich auf Rückläufer vom Gymnasium zurückzuführen seien. Die meisten Rückläufer kommen im Jahrgang 7.

Die Ausschussmitglieder nahmen die Ausführungen zur Kenntnis.

**6. Budgetierung an Schulen ab dem Jahr 2020  
137/2019**

Frau Suhrenbrock erläuterte die Berechnung und den Inhalt des Schulbudgets. Anschließend gab der Ausschuss folgende Beschlussempfehlung:

**Ab dem Haushaltsjahr 2020 wird für das Schulbudget ein schülerbezogener Jahresbetrag von 205 EUR gezahlt, von dem mindestens 50 EUR pro Schüler für investive Maßnahmen vorgesehen sind. Der inhaltliche Umfang des Schulbudgets ergibt sich aus der Aufstellung „Budget Schulen in Neuenkirchen-Vörden ab dem Haushaltsjahr 2020“.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

**7. Haushalt 2020 - Schuletat  
143/2019**

Frau Suhrenbrock stellte die Zahlen zum Haushaltsentwurf 2020 vor. Anschließend fasste der Ausschuss folgenden Beschluss:

**Dem Haushaltsplanentwurf 2020 – Schuletat wird zugestimmt.**

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt

## **8. Nachmittagsbetreuung an Grundschulen – Vertrag mit dem Verein Universum e.V. 144/2019**

Frau Suhrenbrock berichtete über das Gespräch zwischen der Verwaltung und Vertretern des Vereins Universum e.V. am 24.09.2019 und stellte die gewünschten Änderungen am Vertrag vor. Nach kurzer Beratung fasste der Ausschuss folgende Beschlussempfehlung:

**Der Vertrag zur Nachmittagsbetreuung an den Grundschulen mit dem Verein Universum e.V. soll unter Berücksichtigung folgender Punkte**

- **Erhöhung der Vorbereitungszeit pro Mitarbeiter/in auf 0,5 Stunden**
- **Erhöhung der Fortbildungskosten auf 2.500 EUR pro Jahr und Schule**
- **Anhebung der Stundenlohns für übergeordnete Aufgaben auf 29,82 EUR**
- **Anhebung des Betreuungsschlüssel auf 1 : 13**

**bis zum 31.07.2022 verlängert werden.**

Abstimmungsergebnis: 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung